

MITTEILUNGSBLATT DER SAARLÄNDISCHEN ZAHNÄRZTE

Herausgegeben von den zahnärztlichen Landesorganisationen
Puccinistraße 2 - 66119 Saarbrücken - Haus der Zahnärzte - Telefon: (0681) 58 60 8-0
Postanschrift: Postfach 10 16 61 - 66016 Saarbrücken
✉ service@kzv-saarland.de
✉ mail@zaek-saar.de

Nr. 03/2023 vom 28. März 2023

INHALTSANGABE

A. Allgemeiner Teil

1. ZFA im Ranking der Ausbildungsberufe.....2

C. Mitteilungen der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Saarland

1. HVM-Grenzwerte für das 2. Quartal 2023..... 2
2. Angabe der ZANR bei Assistenten sowie bei Delegation von Leistungen..... 3
3. Prozentuale Zuschusshöhe (Bonus, Härtefall) bei der EBZ-Beantragung..... 4
4. Beschlüsse des Zulassungsausschusses..... 4
5. Strukturfonds | Förderung von ZFA-Fortbildungen..... 8
6. EBZ | Modul PAR 8
7. Vergütungsvereinbarungen 2022 IKK und SVLFG..... 9
8. Punktwertnachberechnungen (Gutschriften) für BKK, SVLFG und IKK 2022..... 9

A. Allgemeiner Teil

1. ZFA im Ranking der Ausbildungsberufe

Gemessen an den abgeschlossenen Ausbildungsverträgen liegt bei den Frauen zum zweiten Mal in Folge in der dualen Berufsausbildung die Medizinische Fachangestellte (MFA) vorn. Mit 16.656 (2021: 17.154) neuen Verträgen behauptete sich dieser Beruf auf Platz 1 der „Rangliste 2022 der Ausbildungsberufe nach Anzahl der Neuabschlüsse – Frauen“ vor der Kauffrau für Büromanagement mit 16.116 (2021: 16.725) neuen Verträgen. Auf Platz 3 folgt dann die Zahnmedizinische Fachangestellte mit 13.011 Verträgen.

In den regionalisierten Daten für das Saarland liegt die ZFA mit 159 neuen Verträgen auf Platz 4 der Rangliste 2022. Hinzu kommen 3 neue ZFA-Ausbildungsverträge mit Männern.

 Details der vom Bundesinstitut für Berufsbildung erstellten Analyse finden Sie unter www.bibb.de oder mittels des QR-Codes:

 Denken Sie auch an die Möglichkeit, dass Fortbildungen der ZFA aus den Mitteln des Strukturfonds gefördert werden können!



C. Mitteilungen der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Saarland

1. HVM-Grenzwerte für das 2. Quartal 2023

Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 3 der Anlage 1 zum HVM der KZVS:

Für das Quartal II/2023 hat der Vorstand, den Regelungen zum Honorarverteilungsmaßstab (HVM) entsprechend, für den Bereich der KCH-, Kieferbruch- und PAR-Leistungen die vorläufigen Basisgrenzwerte (Punkte pro Fall) ermittelt und festgelegt.

Die sich daraus ergebenden vorläufigen Grenzwerte sind nach Abschluss der Abrechnung für das II. Quartal des Jahres 2023 einer Korrektur nach oben oder unten zugänglich.

Die sich für das Quartal II/2023 ergebenden Grenzwerte der einzelnen Gruppen sind der Website der KZVS zu entnehmen. Oberhalb dieser vorläufigen Grenzwerte wird die überschreitende Punktmenge vermindert vergütet. Bei den ausgewiesenen Grenzwerten (Punkte pro Fall) ist eine Erhöhung oder Absenkung, ausgehend von der Fallzahlstufe 421 bis 490 Fälle (Basisgrenzwert), bereits eingerechnet.

Die Grenzwerte für das Quartal II/2023 haben sich gegenüber dem Vorjahresquartal II/2022 wie folgt verändert:

| Gruppe: | vorläufiger Basisgrenzwert | | |
|-----------------------------------|----------------------------|-------------------------|----------------|
| | Pkte je Fall II/2022 | Pkte je Fall II/2023 | Differenz % |
| Zahnärzte | 96 | 97 | + 1,0 |
| Oralchirurgen | 101 | 102 | + 1,0 |
| Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgen | 145 | 141 | - 2,8 |

Die Ermittlung der Basiswerte für das Quartal II/2023 beruht auf den abgerechneten Punktmengen für **KCH-, Kieferbruch- und PAR-Leistungen** des entsprechenden Vergleichszeitraums des Vorjahres (II/2022). Eine Veränderung nach § 2 Abs. 2 Bst. d der Anlage 1 zum HVM wegen erforderlicher Anpassung an die Entwicklung der Gesamtvergütung **war dieses Mal nicht erforderlich**. Für den Bereich der KFO-Sachleistungen wird das Abrechnungsvolumen basierend auf den Punktmengen des Vergleichs quartals aus dem Vorjahr (II/2022) angepasst.

- i** Die **Grenzwertübersicht** für das **Quartal II/2023** ist als **Anlage** beigefügt. Sie steht auch auf unserer Website zum Download bereit:

www.zahnaerzte-saarland.de/ → Meine KZV → Abrechnung → Grenzwerttabellen

Grenzwerttabelle KCH, II/2023

- i** Bitte berücksichtigen Sie unbedingt, dass seit dem 01.01.2023 wieder eine strenge Budgetierung der vertragszahnärztlichen Gesamtvergütung gilt (GKV-FinStG)! Genaues zum Ausmaß der Budgetierung werden wir allerdings erst dann sagen können, wenn die Vereinbarungen mit den Krankenkassen zu den Gesamtvergütungen für das Jahr 2023 abgeschlossen sein werden.

2. Angabe der ZANR bei Assistenten sowie bei Delegation von Leistungen

Bei der Abrechnung eines jeden ab dem 01.01.2023 behandelten Falles sind alle am Fall beteiligten Zahnärzte mit ihrer Zahnarzt Nummer anzugeben.

Werden in einer Praxis Assistenten beschäftigt und diese erbringen in einem Behandlungsfall Leistungen, gelten die folgenden Regelungen:

- Beim **Vorbereitungsassistenten** ist die Zahnarzt Nummer desjenigen Zahnarztes anzugeben, der den Vorbereitungsassistenten ausbildet.
- Beim **Entlastungsassistenten** ist die Zahnarzt Nummer desjenigen Zahnarztes anzugeben, den der Entlastungsassistent entlastet.
- Beim **Weiterbildungsassistenten** ist die Zahnarzt Nummer desjenigen Zahnarztes anzugeben, der den Weiterbildungsassistenten weiterbildet.

Werden vertragszahnärztliche Leistungen an eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter in der Praxis **delegiert** – beispielsweise an die Dentalhygienikerin (DH) –, muss für diese Leistungen in der Abrechnung die ZANR des Zahnarztes angegeben werden, der den Auftrag zur Leistungserbringung erteilt hat.

Bei der Abrechnung von Fällen aus dem Jahr 2022, die im Jahr 2023 eingereicht werden, ist der Ersatzwert „999999991“ anzugeben.

3. Prozentuale Zuschusshöhe (Bonus, Härtefall) bei der EBZ-Beantragung

Bei der Antragstellung für Versorgungen mit Zahnersatz und Zahnkronen übermittelt der Vertragszahnarzt u.a. die „Höhe der Festzuschüsse in Prozent anhand des vorgelegten Bonusheftes“ sowie optional das „Kennzeichen für Härtefall“ (§ 11 der Anlage 15 zum BMV-Z).

Hierbei gilt, dass der Zahnarzt im Nachhinein für eine falsche Angabe der Höhe der Festzuschüsse in Prozent nicht haftbar gemacht werden kann, wenn die Krankenkasse bei der Prüfung des Antrags eine andere Höhe der Festzuschüsse feststellt (Protokollnotiz zu Nr. 19 des § 11)

Derzeit erreichen uns viele Mitteilungen bzw. Anfragen, dass Krankenkassen nach Prüfung des eingegangenen Antragsdatensatzes einen Antwortdatensatz mit geänderter (niedrigerer) prozentualer Festzuschusshöhe an die Zahnarztpraxis übermitteln, obgleich der Zahnarztpraxis ein lückenloser Bonusnachweis vorliegt. In diesem Fall obliegt es dem Versicherten, einen vollständigen Bonusnachweis bei seiner Krankenkasse vorzulegen. Erkennt die Krankenkasse den Nachweis an, kann sie eine nachträgliche Änderung der Zuschusshöhe (höherer Bonus/Härtefall) in ihrem System vornehmen. Die Zahnarztpraxis erhält von der Krankenkasse einen neuen Antwortdatensatz mit geänderter Zuschusshöhe und der ursprünglichen Antragsnummer.

Die Festzuschussbeträge ändern sich automatisch mit der Übernahme der Änderungen im PVS. Bitte berücksichtigen Sie, dass bei Ihrer Angabe der Zuschusshöhe der Patient Ihnen das Bonusheft vorzulegen hat. Sollte kein Bonusheft mit entsprechenden Nachweisen vorliegen, beschränkt sich die Zuschusshöhe auf 60 %.

4. Beschlüsse des Zulassungsausschusses

Der Zulassungsausschuss für den Zulassungsbezirk Saarland hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse:**Vertragszahnarztsitz:****Zulassung für:**

MVZ Wendalinusstraße in St. Wendel

St. Wendel

Dr. Hasan Akcay

Schwalbach-Elm

Mohammad Haj Youssef

Saarbrücken-Malstatt-Rußhütte

| | |
|--------------------------|------------------------|
| Mustafa Hamdan | Saarbrücken-St. Johann |
| Olivia Elisabeth Kiedron | Saarwellingen |
| Sandra Koech | Ensdorf |
| Verena Theresa Minakaran | Saarlouis |
| Hasan Shaar | Nalbach |

Ermächtigung für:

| | |
|----------------------------|----------------------------|
| Laura Hildegard Westerhoff | Klinikum Saarbrücken gGmbH |
|----------------------------|----------------------------|

Genehmigung einer Berufsausübungsgemeinschaft:

| | |
|-----------------------|---------|
| Sandra Koech | Ensdorf |
| Dr. Karl-Josef Kiefer | |

| | |
|--------------------------|-----------|
| Julia Koglin | Saarlouis |
| Verena Theresa Minakaran | |

Ende der Genehmigung einer Berufsausübungsgemeinschaft:

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Sanitätsrat Dr. Ulrich Hell | Merchweiler-Wemmetsweiler |
| Daniela Häderle | |

| | |
|--------------------------|------------|
| Dr. Jeannine Bonaventura | St. Wendel |
| Frank Recktenwald | |

| | |
|---------------------|-------------|
| Dr. Klaus Schröder | St. Ingbert |
| Jan Pascal Schröder | |

Ende der Zulassung für:

| | |
|-----------------------------|---|
| Gerhard Dalheimer | Schwalbach-Elm (31.12.2022) |
| Bernhard Betz | St. Ingbert (31.03.2023) |
| Ralph Enax | Schwalbach-Hülzweiler (31.12.2022) |
| Sanitätsrat Dr. Ulrich Hell | Merchweiler-Wemmetsweiler (30.09.2022) |
| Frank Recktenwald | St. Wendel (31.12.2022) |
| Dr. Klaus Schröder | St. Ingbert (31.12.2022) |
| Dr. Otmar Henz | Saarwellingen (31.12.2022) |
| Prof. Dr. Dr. Peter Maurer | St. Wendel (31.12.2022) |
| Johannes Laubenthal | Merzig-Besseringen (01.01.2023) |

BEGINN Anstellung:**Angestellter Zahnarzt**

Prof. Dr. Dr. Peter Maurer
Dr. Anne Falge
Gerhard Dalheimer
Dr. Klaus Schröder
Nicole Katharina Schmidt
Abdullah Kafli
Dr. Alexander Georg Glanz (KFO)
Dashne Radha
Sonja Eva Maria Kukor
Jan Alexander Mende
Dr.-medic stom.(RO) Serban Jones
Melanie Sarah Schikofsky

Stefan Augustin
Dr. Evelin Lenhart
Johannes Laubenthal
Johannes Laubenthal

ENDE Anstellung:**Angestellter Zahnarzt**

Dr. Hasan Akcay
Sandra Koech
Verena Theresa Minakaran
Dr. Rainer Schwedt
Nicole Katharina Schmidt
Dr. Annegreth Eisenbarth
Dr. Anna Patrycja Borys
Pascal Michel Siena
Dr. Evelin Lenhart

in Praxis

MVZ Wendalinusstraße in St. Wendel
MVZ Wendalinusstraße in St. Wendel
Dr. Hasan Akcay
Jan Pascal Schröder
Dr. Sandra Kremers
Markus Christian Lange
Dr. Thomas Linke (KFO)
Anja-Katrin Böttcher, MSc
Dr. Philipp Eisinger
Dr. Marzena Mende
Annette Beckert
BAG Dr. Stefan Hartung / Dr. Dirk Siegbert Baustert
BAG Joachim Augustin / Marc Neufang
Dr. Jeannine Bonaventura
Dr. Jennifer Reiter
Dr. Johannes Laubenthal

in Praxis

Gerhard Dalheimer
Dr. Karl-Josef Kiefer
Julia Koglin
Annette Beckert
Jian Ibrahim-Reichl
Sebastian Thielen
Dr. Christian Lamest
Floris Hangx
BAG Dr. Jeannine Bonaventura / Frank Recktenwald

Der Zulassungsausschuss für den Zulassungsbezirk Saarland hat in seiner Sitzung am 26. September 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse:**Vertragszahnarztsitz:****Zulassung für:**

Ibrahim Haj Hmidi

Sulzbach

Ende der Genehmigung einer Berufsausübungsgemeinschaft:

Dr. Georg Sender

Wadern-Nunkirchen

Dr. Stefan Sender

Ende der Zulassung für:

Dr. Hans-Joachim Szliska

Sulzbach (30.09.2022)

Dr. Rainer Balle

Merzig-Hilbringen (30.06.2022)

Dr. Klemens Sehrbrock

Püttlingen (31.12.2022)

Dr. Georg Sender

Wadern-Nunkirchen (30.09.2022)

Verlegung des Vertragszahnarztsitzes:

Dr. Michael Henzler, M.Sc.

von Saarbrücker Straße 80, 66359 Bous
nach Kirchstraße 9, 66359 Bous**Ruhen der Zulassung:**

Dr. Hans Joachim Neufang

Ottweiler

BEGINN Anstellung:**Angestellter Zahnarzt****in Praxis**

Dr. Timo Christopher Holstein

Nicole Ertz

Nicole Katharina Schmidt

Jian Ibrahim-Reichl

Teresa Kelles-Krauz

Dr. medic stom/UMF Klausenburg Roxana-
Stela Jäger-Gassert

Eva-Maria Hildegard Weber-Jung (KFO)

Dr. Matthias Wurbs (KFO)

Marie-Josée Rech

Claudia Lang

Mahmoud Al Mustafa

Raghid Saad

Dr. Florian Kurtz

Dr. Uta Kurtz

Dr. Florian Kurtz

BAG Patrick Goedicke / Dr. Dr. Christoph
Fischenbeck

Dr. Sebastian Thielen

BAG Dr. Cathrin Laura Hahn Ferreira /

Dr. Paul Gerhard Hahn

Delawar Abdullah

Dr. Annette Endres

ENDE Anstellung:

Angestellter Zahnarzt

Dr. Annette Szliska

Dr. Timo Christopher Holstein

Dr. Ulrike Fürst

Barbara Orth

Dr. Hasan Akcay

in Praxis

Dr. Hans-Joachim Szliska

Dr. Annette Endres

BAG Dr. Maja Anna-Böttcher, (MSc) /

Anja-Katrin Böttcher, MSc

Dr. Norbert Schäfer

Harald Pfeiffer

5. Strukturfonds | Förderung von ZFA-Fortbildungen

Aus den Mitteln des Strukturfonds können ZFA-Fortbildungen mit einem Betrag von 1.000 Euro gefördert werden. Zwischenzeitlich konnten wir für die ersten Anträge „grünes Licht“ geben und die Förderbeträge auszahlen.

-  Auf unsere Homepage haben wir einen Themenbutton zu den Förderungen aus dem Strukturfonds eingerichtet. Dort finden Sie alle notwendigen Informationen:

<https://www.zahnaerzte-saarland.de/zahnaerzte/index.php?idx=3&idxx=74>

-  Das Antragsformular für die ZFA-Fortbildungen finden Sie zudem als Anlage zu diesem MSZ.

6. EBZ | Modul PAR

Ab dem 01.07.2023 wird die Anwendung des elektronischen Beantragungs- und Genehmigungsverfahrens (EBZ) auch im Leistungsbereich Parodontologie (PAR) verpflichtend. Behandlungspläne können dann nur noch digital eingereicht werden – in Papierform ist dies nicht mehr möglich.

Für die Leistungsbereiche ZE, KG/KB und KFO ist das EBZ bereits jetzt das einzig mögliche Verfahren für die Genehmigung von Behandlungsplänen.

7. Vergütungsvereinbarungen 2022 IKK und SVLFG

Die Vertragsverhandlungen für das Jahr 2022 mit den Innungskrankenkassen (IKK) und den Sozialversicherungen für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) konnten zum Abschluss gebracht werden. Die Vertreterversammlung der KZV Saarland hat in ihrer Sitzung am 30. November 2022 der Vergütungsvereinbarung für **2022** zugestimmt.

Die neuen Punktwerte für **2022** gelten **rückwirkend** ab 01. Januar 2022 und werden ab der Quartalsabrechnung **KCH und KFO I/2023** und in den Bereichen der Monatsabrechnungen **PAR und KBR** ab **Februar 2023** praktiziert.

Die **davorliegenden Zeiträume in 2022** sowie der **Januar 2023** (Monatsabrechnung PAR und KBR) werden durch entsprechende **Nachberechnungen und Korrekturen** sowohl in den Monatsabrechnungen als auch den Quartalsabrechnungen berücksichtigt (s. hierzu Ziff. 8 dieses MSZ).

Für das Jahr IKK 2022:

Erhöhung der Gesamtvergütung basiswirksam für 2022 um 2,24 %.

| | | |
|------------------------|-----------------|-----------------|
| Punktwerte KCH/KBR/PAR | ab 01.01.2022 = | 1,1800 € |
| Punktwerte IP/FU | ab 01.01.2022 = | 1,2642 € |
| Punktwerte KFO | ab 01.01.2022 = | 0,9984 € |

Für das Jahr SVLFG 2022:

Erhöhung der Gesamtvergütung basiswirksam für 2022 um 2,24 %.

| | | |
|------------------------|-----------------|-----------------|
| Punktwerte KCH/KBR/PAR | ab 01.01.2022 = | 1,1867 € |
| Punktwerte IP/FU | ab 01.01.2022 = | 1,2715 € |
| Punktwerte KFO | ab 01.01.2022 = | 1,0041 € |

Vorsorglich machen wir Sie darauf aufmerksam, dass es bei einer **Überschreitung der Gesamtvergütung** zur Absenkung im Rahmen des Honorarverteilungsmaßstabs kommen kann. Nach Vorliegen des Rechnungsabschlusses für das IV. Quartal 2022 informieren wir Sie über weitere Einzelheiten.

8. Punktwertnachberechnungen (Gutschriften) für BKK, SVLFG und IKK 2022

Die Vertreterversammlung der KZVS hat in ihrer Sitzung am 30. November 2022 den jeweiligen Vergütungsvereinbarungen (BKK, SVLFG und IKK 2022) zugestimmt (s. auch Ziff. 7 dieses MSZ). Aufgrund der rückwirkend für das Jahr 2022 erfolgten Vertragsabschlüsse für die BKKen, SVLFG sowie die IKK erfolgte eine nachträgliche Korrektur der Punktwerte.

Die entsprechenden Nachberechnungen werden im Online-Abrechnungsportal - **NUR** und **AUSSCHLIESSLICH** unter Verwendung des **Heilberufsausweises (eHBA)** - zur Einsicht und zum Download zur Verfügung gestellt. Es werden die jeweils auf die einzelnen Praxen entfallenden Beträge aus dieser Nachberechnung ausgewiesen.

Auf Ihrem nächsten Kontoauszug werden Sie eine Gutschrift finden, mit der den Punktwertveränderungen für 2022 und bei den entsprechenden Kassen Rechnung getragen wird.

In den Gutschriften sind Kurzbezeichnungen verwendet, die Folgendes bedeuten:

| | | |
|----------|---|---|
| KZV/KKNr | = | Kassennummer |
| Punkte | = | nachberechnete Punkte |
| VonPW | = | alter Punktwert |
| AufPW | = | neuer Punktwert |
| PWert | = | Differenz des nachzuberechnenden Betrages |
| KA% | = | Kassenanteil |

Anlagen zum MSZ Nr. 03/2023:

- HVM-Grenzwerte für das Quartal 2/2023
- Antragsformular „Förderung einer ZFA-Fortbildung aus dem Strukturfonds“
- Punktwertübersicht

Gruppe Zahnärzte

| Fallzahlen aller KCH-Behandlungsfälle | Veränderung des Basis-grenzwertes | Grenzwert: Punkte pro Fall |
|---------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|
| von 1 bis 70 | +60 % | 155 |
| von 71 bis 140 | +50 % | 146 |
| von 141 bis 210 | +40 % | 136 |
| von 211 bis 280 | +30 % | 126 |
| von 281 bis 350 | +20 % | 116 |
| von 351 bis 420 | +10 % | 107 |
| von 421 bis 490 (Basisgrenzwert) | +0 % | 97 |
| von 491 bis 560 | -2 % | 95 |
| von 561 bis 630 | -4 % | 93 |
| von 631 bis 700 | -6 % | 91 |
| von 701 bis 770 | -8 % | 89 |
| von 771 bis 840 | -10 % | 87 |
| von 841 bis 910 | -12 % | 85 |
| von 911 bis 980 | -14 % | 83 |
| von 981 bis 1.050 | -16 % | 81 |
| ab 1.051 | -18 % | 80 |

Gruppe Oralchirurgen

| Fallzahlen aller KCH-Behandlungsfälle | Veränderung des Basis-grenzwertes | Grenzwert: Punkte pro Fall |
|---------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|
| von 1 bis 70 | +60 % | 163 |
| von 71 bis 140 | +50 % | 153 |
| von 141 bis 210 | +40 % | 143 |
| von 211 bis 280 | +30 % | 133 |
| von 281 bis 350 | +20 % | 122 |
| von 351 bis 420 | +10 % | 112 |
| von 421 bis 490 (Basisgrenzwert) | +0 % | 102 |
| von 491 bis 560 | -2 % | 100 |
| von 561 bis 630 | -4 % | 98 |
| von 631 bis 700 | -6 % | 96 |
| von 701 bis 770 | -8 % | 94 |
| von 771 bis 840 | -10 % | 92 |
| von 841 bis 910 | -12 % | 90 |
| von 911 bis 980 | -14 % | 88 |
| von 981 bis 1.050 | -16 % | 86 |
| ab 1.051 | -18 % | 84 |

Gruppe Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgen

| Fallzahlen aller KCH-Behandlungsfälle | Veränderung des Basis-grenzwertes | Grenzwert: Punkte pro Fall |
|---------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|
| von 1 bis 70 | +60 % | 226 |
| von 71 bis 140 | +50 % | 212 |
| von 141 bis 210 | +40 % | 197 |
| von 211 bis 280 | +30 % | 183 |
| von 281 bis 350 | +20 % | 169 |
| von 351 bis 420 | +10 % | 155 |
| von 421 bis 490 (Basisgrenzwert) | +0 % | 141 |
| von 491 bis 560 | -2 % | 138 |
| von 561 bis 630 | -4 % | 135 |
| von 631 bis 700 | -6 % | 133 |
| von 701 bis 770 | -8 % | 130 |
| von 771 bis 840 | -10 % | 127 |
| von 841 bis 910 | -12 % | 124 |
| von 911 bis 980 | -14 % | 121 |
| von 981 bis 1.050 | -16 % | 118 |
| ab 1.051 | -18 % | 116 |

Für die Einordnung der Praxis in die Fallzahlstufen der Grenzwerttabellen wird die Gesamtsumme der abgerechneten Behandlungsfälle des Quartals durch die Summe der den einzelnen zahnärztlichen Behandlern einer Praxis zugeordneten Faktoren (Praxisfaktor) geteilt. Bruchteile einer Fallzahl werden auf volle Fallzahlen abgerundet.

Bei den nebenstehend ausgewiesenen Grenzwerten (Punkte pro Fall) sind die Prozentsätze der Erhöhung oder Absenkung bereits eingerechnet.

Antrag auf Förderung einer ZFA-Fortbildung mit dem Förderbetrag in Höhe von 1.000 Euro

gemäß Anlage 3 der Richtlinie zum Strukturfonds der KZVS

für die/den Zahnmedizinische(n) Fachangestellte(n)

Vorname

Name

beschäftigt in der Praxis

Vorname

Name

Straße

PLZ, Ort

Abrechnungsnummer

Tel.-Nr.

Angabe der Fortbildung, für die eine Förderung beantragt wird (bitte ankreuzen):

- Fortbildung zum/zur Dentalhygieniker/in (DH)
- Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenz (ZMP)
- Fortbildung zur zahnmedizinischen Verwaltungsassistenz (ZMV)
- Fortbildung zur zahnmedizinischen Fachassistenz (ZMF)
- Fortbildung zum/zur Assistent/in für zahnärztliches Praxismanagement (AZP)

- ① Mir ist bekannt, dass je Praxis und Kalenderjahr maximal eine Förderung möglich ist.
- ① Mir ist bekannt, dass die Anträge in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der KZVS bewilligt werden, wenn die jährlich für diese Förderung bereitgestellten Fördermittel nicht ausreichen, um alle eingegangenen Anträge zu bewilligen (berücksichtigt werden nur vollständig eingegangene Anträge).

Wichtig: Die vom Anbieter der Fortbildung bestätigte Anmeldung zur Fortbildungsmaßnahme ist beigelegt.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt unter der Voraussetzung, dass der Antragsteller nach Abschluss der Fortbildung eine entsprechende Abschlussbescheinigung (Fortbildungsnachweis) an die KZVS übermittelt.

Datum

Unterschrift Vertragszahnärztin/Vertragszahnarzt und Praxisstempel

Anlage:

Anmeldung zur Fortbildungsmaßnahme (vom Anbieter der Fortbildung bestätigt)

Kassenzahnärztliche Vereinigung Saarland

Punktwertübersicht für 2023

(umseitig Punktwerte ab 01.01.2015)

| Stand: 02.03.2023 | in Euro | KCH PAR/KBR | ZE | KFO | IP/FU |
|------------------------------|---------|----------------|--------|---------------|---------------|
| Primärkassen Saarland | | | | | |
| AOK | | 1,1832 | 1,0389 | 1,0013 | 1,2436 |
| BKK | | 1,1769 | 1,0389 | 0,9958 | 1,2609 |
| IKK | | 1,1800 | 1,0389 | 0,9984 | 1,2642 |
| SVLFG vorm. LKK | | 1,1867 | 1,0389 | 1,0041 | 1,2715 |
| Knappschaft | | 1,1785 | 1,0389 | 0,9993 | 1,2457 |

| Ersatzkassen | | | | | |
|---------------------|--|--------|--------|--------|--------|
| vdek | | 1,1810 | 1,0389 | 0,9993 | 1,2451 |

| Sonstige Kostenträger | | | | | |
|------------------------------|--|------------------------------------|--------|--------------------------|--------------------------|
| Bundeswehr | | 1,3476 | 1,1572 | 1,1572 | 1,3476 |
| Bundespolizei | | 1,3476 | 1,1572 | 1,1572 | 1,4373 |
| Sozialamt (siehe AOK) | | 1,1832 | 1,0389 | 1,0013 | 1,2436 |
| Berufsgenossenschaften | | 1,4100 ab 01.02. 2023 | *) | 1,4100 ab 01.02. 2023 | 1,4100 ab 01.02. 2023 |
| Versorgungsamt | | je nach Kassenzugehörigkeit | | | |

Die vorstehende Tabelle enthält die aktuell gültigen Punktwerte. Der Zeitpunkt, ab dem die Punktwerte gültig sind, ergibt sich aus der umseitigen Aufstellung.

Änderungen seit der letzten Übersicht Stand 11.01.2023 in Fettdruck. Siehe auch Rückseite.

***) Siehe besonderes Gebührenverzeichnis**

Bei der KFO-Behandlung gilt immer der Punktwert am Sitz des Zahnarztes. Bei der Versorgung mit ZE gilt bei den Primär- und Ersatzkassen der bundeseinheitliche Punktwert.

Für KCH-, IP-, FU-, PAR- und KBR-Leistungen gilt der Punktwert am Sitz der Krankenkasse, bei Wohnortkassen der Punktwert am Wohnort der/des Versicherten.

Bitte wenden

Punktwerte im Praxiscomputer geändert am: _____, durch: _____

| | | KCH/PAR/KBR | | ZE | | KFO | | IP/FU |
|-------------|-------------|---------------|----|--------|----|------------------|----|---------------|
| AOK | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0322 |
| AOK | ab 1.1.2016 | 1,0110 | | 0,8605 | | 0,8555 | | 1,0626 |
| AOK | ab 1.1.2017 | 1,0363 | 3) | 0,8820 | | 0,8769 | 3) | 1,0892 |
| AOK | ab 1.1.2018 | 1,0671 | 3) | 0,9296 | 2) | Website-MSZ 2/21 | 3) | 1,1215 |
| AOK | ab 1.1.2019 | 1,1220 | | 0,9297 | | 0,9494 | | 1,1793 |
| AOK | ab 1.1.2020 | 1,1282 | | 0,9576 | | 0,9547 | | 1,1858 |
| AOK | ab 1.1.2021 | 1,1567 | | 0,9818 | | 0,9789 | | 1,2158 |
| AOK | ab 1.1.2022 | 1,1832 | | 1,0043 | | 1,0013 | | 1,2436 |
| AOK | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |
| | | | | | | | | |
| BKK | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0522 |
| BKK | ab 1.1.2016 | 1,0110 | | 0,8605 | | 0,8555 | | 1,0832 |
| BKK | ab 1.1.2017 | 1,0363 | | 0,8820 | | 0,8769 | | 1,1103 |
| BKK | ab 1.1.2018 | 1,0671 | | 0,9296 | 2) | 0,9029 | | 1,1433 |
| BKK | ab 1.1.2019 | 1,0874 | | 0,9297 | | 0,9201 | | 1,1650 |
| BKK | ab 1.1.2020 | 1,1222 | | 0,9576 | | 0,9495 | | 1,2023 |
| BKK | ab 1.1.2021 | 1,1506 | | 0,9818 | | 0,9735 | | 1,2327 |
| BKK | ab 1.1.2022 | 1,1769 | | 1,0043 | | 0,9958 | | 1,2609 |
| BKK | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |
| | | | | | | | | |
| IKK | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0522 |
| IKK | ab 1.1.2016 | 1,0110 | | 0,8605 | | 0,8555 | | 1,0832 |
| IKK | ab 1.1.2017 | 1,0363 | | 0,8820 | | 0,8769 | | 1,1103 |
| IKK | ab 1.1.2018 | 1,0671 | | 0,9296 | 2) | 0,9029 | | 1,1433 |
| IKK | ab 1.1.2019 | 1,0671 | | 0,9297 | | 0,9029 | | 1,1433 |
| IKK | ab 1.1.2020 | 1,1251 | | 0,9576 | | 0,9519 | | 1,2054 |
| IKK | ab 1.1.2021 | 1,1536 | | 0,9818 | | 0,9760 | | 1,2359 |
| IKK | ab 1.1.2022 | 1,1800 | | 1,0043 | | 0,9984 | | 1,2642 |
| IKK | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |
| | | | | | | | | |
| SVLFG (LKK) | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0522 |
| SVLFG (LKK) | ab 1.1.2016 | 1,0110 | | 0,8605 | | 0,8555 | | 1,0832 |
| SVLFG | ab 1.1.2017 | 1,0363 | | 0,8820 | | 0,8769 | | 1,1103 |
| SVLFG | ab 1.1.2018 | 1,0671 | | 0,9296 | 2) | 0,9029 | | 1,1433 |
| SVLFG | ab 1.1.2019 | 1,0954 | | 0,9297 | | 0,9268 | | 1,1736 |
| SVFLG | ab 1.1.2020 | 1,1315 | | 0,9576 | | 0,9574 | | 1,2123 |
| SVFLG | ab 1.1.2021 | 1,1601 | | 0,9818 | | 0,9816 | | 1,2430 |
| SVFLG | ab 1.1.2022 | 1,1867 | | 1,0043 | | 1,0041 | | 1,2715 |
| SVFLG | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |
| | | | | | | | | |
| KN | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0322 |
| KN | ab 1.1.2016 | 1,0110 | | 0,8605 | | 0,8555 | | 1,0626 |
| KN | ab 1.1.2017 | 1,0356 | | 0,8820 | | 0,8769 | | 1,0897 |
| KN | ab 1.1.2018 | 1,0615 | | 0,9296 | 2) | 0,9000 | | 1,1221 |
| KN | ab 1.1.2019 | 1,0896 | | 0,9297 | | 0,9239 | | 1,1518 |
| KN | ab 1.1.2020 | 1,1245 | | 0,9576 | | 0,9535 | | 1,1887 |
| KN | ab 1.1.2021 | 1,1521 | | 0,9818 | | 0,9769 | | 1,2178 |
| KN | ab 1.1.2022 | 1,1785 | | 1,0043 | | 0,9993 | | 1,2457 |
| KN | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |
| | | | | | | | | |
| vdek | ab 1.1.2015 | 0,9820 | | 0,8358 | | 0,8310 | | 1,0322 |
| vdek | ab 1.1.2016 | 1,0108 | | 0,8605 | | 0,8553 | | 1,0626 |
| vdek | ab 1.1.2017 | 1,0356 | | 0,8820 | | 0,8763 | | 1,0897 |
| vdek | ab 1.1.2018 | 1,0653 | | 0,9296 | 2) | 0,9014 | | 1,1221 |
| vdek | ab 1.1.2019 | 1,0925 | | 0,9297 | | 0,9244 | | 1,1518 |
| vdek | ab 1.1.2020 | 1,1275 | | 0,9576 | | 0,9540 | | 1,1887 |
| vdek | ab 1.1.2021 | 1,1546 | | 0,9818 | | 0,9769 | | 1,2172 |
| vdek | ab 1.1.2022 | 1,1810 | | 1,0043 | | 0,9993 | | 1,2451 |
| vdek | ab 1.1.2023 | | | 1,0389 | | | | |

1) ZE-Punktwert ab 1.4.2014 || 2) Punktwert ZE ab 1.7.2018 || 3) nicht für Leistungen in Auftragsfällen

Fettdruck = neue Punktwerte

02.03.2023